

Aufgabe 1 (4 Punkte)

Untersuche, ob die folgenden drei Funktionen die (PS) Bedingung erfüllen.

- a) $f_1(x, y) = \sin x + xy^2$ auf \mathbb{R}^2 .
- b) $f_2(x, y, z) = xy + yz + xz + 2014x$ auf \mathbb{R}^3 .
- c) $f_3(u) = \int_0^{1/2} u^2(x) dx$ auf $L^2([0, 1], \mathbb{R})$
- d) Sei $\varphi \in C^1(\mathbb{R}^n, \mathbb{R})$. Zeige: Falls, die Funktion $|\varphi| + |D\varphi|$ koerziv ist, dann erfüllt φ die Palais-Smale-Bedingung.

Aufgabe 2 (4 Punkte)

Sei $\Omega \subset \mathbb{R}^n$ beschränkt und $2 < m < \frac{2n}{n-2}$. Zeige, dass das Funktional

$$\mathcal{F} = \frac{1}{2} \int_{\Omega} |\nabla u|^2 dx - \frac{1}{m} \int_{\Omega} |u|^m dx, \quad u \in H_0^1(\omega)$$

nach oben und unten *unbeschränkt* ist. (vgl. Bemerkung 7.3)

Aufgabe 3 (4 Punkte)

Beweisen Sie, dass ein Funktional $\mathcal{F} \in C^1(H, \mathbb{R})$ auf dem Hilbertraum H die Palais-Smale-Bedingung erfüllt, falls es folgende Eigenschaften hat:

- (i) Jede (PS)-Folge von \mathcal{F} ist in H beschränkt.
- (ii) Es gibt einen linearen Operator $L : H \rightarrow H$ mit stetiger Inversen sowie einen stetigen (möglicherweise nichtlinear) kompakten Operator $K : H \rightarrow H$, d.h., der beschränkten Mengen in präkompakten Mengen abbildet, so dass an jeder Stelle $u \in H$ gilt:

$$D\mathcal{F}(u) = Lu + K(u).$$

Aufgabe 4 (4 Punkte)

Folgendes Beispiel demonstriert die Notwendigkeit der Kompaktheitsbedingung im MPT (Satz 7.3): Die Funktion

$$\mathcal{F}(x, y) = x^2 + (1 - x)^3 y^2, \quad (x, y) \in \mathbb{R}^2$$

erfüllt alle geometrische Bedingung (i)-(iii) des MPT: Bedingung (ii) mit $r = \frac{1}{2}$, sowie $\mathcal{F}(0, 0) = \mathcal{F}(2, 2) = 0$. Der einzige kritische Punkt von \mathcal{F} ist jedoch $(0, 0)$.

Bitte schreiben Sie Ihre(n) Namen, die Matrikelnummer sowie die Nummer Ihrer Übungsgruppe auf jedes Lösungsblatt. Abgabe ist am Dienstag, 23.7., vor der Vorlesung.